

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 34=54 (1888)

**Heft:** 16

**Rubrik:** Bibliographie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

denen Zwecken in den speziellen Artillerie- und Ingenieur-Wissenschaften, im Minen- und Torpedodienst, zur Erleuchtung des Vorterrains oder des Fahrwassers, im Luftballon und Militär-Eisenbahndienst u. dgl. m. angewendet, gar nicht zu sprechen von dem ausgedehnten Militär-Telegraphenwesen und den verschiedenen Nutzanwendungen in dem Garnison-Verwaltungsdienste, sowie von den höheren Militärschulen, auf welchen elektrische Apparate und von diesen mit besonderer Vorliebe die neuen Telephon-Apparate als Lehrmittel Verwendung finden.

— (Wichtige Karten.) (Mitgeth.) Die Kunst- und Landkartenhandlung Artaria & Co. in Wien, I., Kohlmarkt 9, publiziert soeben die nachgenannten aktuellen Kartenwerke: „Universal-Administrativkarte der österr.-ungar. Armee“, Massstab 1 : 1,500,000; „Dislokationskarte der russischen Armee im europ. Reichtheile“, Massstab 1 : 4,500,000. Preis jeder Karte, gefalzt in Karton Fr. 6. 40.

Von Fachleuten nach offiziellen Quellen und nach dem Stande der jüngsten Zeit bearbeitet, in fünffachem Farbendruck mit allen Bahnlinien auf's Sorgfältigste ausgeführt, werden dieselben bei dem Mangel derartiger neuerer Karten jedenfalls Beachtung finden, umso mehr, da in der „Administrativkarte des österr.-ungar. Heeres“ überhaupt zum ersten Male eine Karte vorliegt, welche neben dem stehenden Heere zugleich die Landwehr und den Landsturm eingehend berücksichtigt. — Die Grenzen der Korps- und der Ergänzungsbezirks-Kommanden, sowie deren Sitze sind roth markirt; die Bezirks-Kommanden der Landwehr grün und jene des Landsturmes blau; ebenso haben die Divisions- und Brigade-Kommanden der Infanterie, Kavallerie und Artillerie und die Kriegsmarine besondere Zeichen und Farben. — Da beigebogen separate Textheft und zwei grosse Tabellen, aus welchen die genaue Ergänzung des stehenden Heeres, der Marine, der Landwehr und des Landsturmes, sowie der Spezialwaffen und Anstalten u. s. w. zu ersehen ist, geben derselben erhöhten Werth. — Diese Karte hat daher auch besondere Wichtigkeit für alle Zivilbehörden, denen das Konskriptionswesen obliegt.

Bei der „Dislokationskarte der russischen Armee“, sind die sowohl für die Aufmarsch- als auch für die Rökade-Linien wichtigen zwei- und eingeleisigen Bahnen, ferner die im Bau befindlichen Linien genau verzeichnet. — Die General-Gouvernements, resp. Militärbezirke sind roth, die Lokal-Brigade-Grenzen grün, ferner die Dislokationen der Infanterie-, Kavallerie-, Artillerie-, Ingenieur- und Kosaken-Truppen, die Heeres-Anstalten und die 102 Reserve-Bataillone durch besondere Zeichen und schwarze, resp. rothe, blaue, braune Farbe hervorgehoben. — Eine Spezialkarte 1 : 2,250,000 des General-Gouvernement Warschau, ein Beikärtchen 1 : 10,000,000 über die strategischen Aufmarschräume gegen die angrenzenden Staaten, endlich eine kleinere und zwei grosse Tabellen über Dislokation, Ordre de bataille und Heeresorganisation im Frieden, während der Mobilisirung und im Kriege vervollständigen das Gesamtbild dieser hübschen Karte.

— (Wasserdichte Stiefel.) Folgende Komposition ist kalt anzuwenden:

1/2 Liter kalt gepresstes Leinöl,  
80 gr. gelbes Wachs,  
60 gr. Terpentineist,  
30 gr. Burgunderpech.

Diese Bestandtheile sind brennbar und muss daher das Gefäss, in welchem die Mischung gewärmt wird, nur halbvoll und nicht der Flamme ausgesetzt sein; es empfiehlt sich, die Zubereitung im Freien vorzunehmen. Zuerst wird das Pech im Terpentineist aufgelöst an leichter Wärme und bei Seite gestellt. Hierauf wird das Leinöl mit Wachs gesotten, wenn Letzteres ganz aufgelöst ist, wird das Feuer noch 1/2 Stunde unterhalten und dann die heisse Wachslösung in die kalte Pechlösung gegossen. Dies muss langsam geschehen und unter Umrühren, wobei starkes Aufbrausen entsteht; wenn die Masse am Erkalten ist, wird sie in Blechbüchsen ge-

gossen. Sie wird in kaltem Zustande mit Bürsten auf das Leder aufgetragen und verwischt. Sollte die Masse etwas hart geworden sein, so ist es besser sie an der Sonne aufzuweichen und nicht am Feuer, da sie leicht Feuer fängt. Diese Behandlung des Leders erlaubt nachher gleichwohl das Schwärzen und Blankputzen. S—r.

## Bibliographie.

Eingegangene Werke.

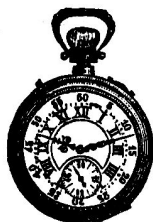
31. Militärische Paradoxen mit 1 Karten-Skizze. 8° geh. 97 S. Berlin, Eisenschmidt. Preis Fr. 2. 40.
32. Artaria's Universal-Administrativ-Karte der österr.-ungar. Armee, mit der Eintheilung des Reiches in die Territorial- und Ergänzungsbezirke des k. k. Heeres und der Kriegsmarine, der k. k. und k. ungarischen Landwehr und des Landsturmes. Beilage: Uebersicht der regelmässigen Ergänzungen an Truppen. Massstab 1 : 1,500,000. Wien, Verlag von Artaria & Cie. Preis Fr. 6. 40.
33. Dislokationskarte der russischen Armee (im europäischen Reichtheile), nebst tabellarischer Uebersicht der Ordre de bataille und der Armeeverhältnisse im Frieden, in der Mobilisirung und im Kriege. Bearbeitet von E. S. Massstab 1 : 4,500,000. Wien, Verlag von Artaria & Cie. Preis Fr. 6. 40.
34. Ideen über Befestigungen. 8° geh. 71 S. Berlin, Verlag von E. S. Mittler & Sohn. Preis Fr. 2. —
35. Steinmann, Neue militärische Briefe. 8° geh. 19 S. Hannover, Verlag der Helwing'schen Verlagshandlung. Preis 80 Cts.
36. Die Schäden unserer reitenden Artillerie und deren Beseitigung. 8° geh. 31 S. Hannover, Verlag der Helwing'schen Verlagsbuchhandlung. Preis Fr. 1. 35.
37. Roze, Rome und Berlin. Opérations sur les côtes de la méditerranée et de la battique au printemps de 1888. Avec cartes, plans et croquis. Paris, Berger-Levrault & Cie. 8° geh. 289 S.

Die Bände: Jahrgang 1875, 1876, 1878 des Schweiz. Militär-Verordnungsblattes werden zu kaufen gesucht. Offerten an die Exp. d. Bl.

Specialität für Militär,

Jäger, Touristen,

Ingenieure, u. s. w.



Remontoir-  
Uhren

mit  
selbstleuchtenden  
Zifferblättern,



durch welche man in der grössten Finsterniss die Zeit ohne Licht deutlich sieht. Empfohlen durch das französische Kriegsministerium (19. April 1887), sowie von höheren Autoritäten anderer Länder. Zahlreiche Atteste von Militär aller Graden.

Remontoir-Uhr mit leuchtendem Compas, sehr praktisch für Rekognoszirungen. Begleitet mit Gebrauchsanweisung. Grösse 18 Linien. Mit Nickel-Schale, sehr solid . . . . . Fr. 25. —  
Mit Silber-Schale, . . . . . 30. —

Remontoir-Uhr, ohne Compas, leuchtendes Zifferblatt, Nickel-Schale, graviert mit Militär-Trophäen, sehr solid, 18 Linien Fr. 20. —  
Mit Silber-Schale . . . . . 30. —

Garantirt 2 Jahre, Sendung gegen Nachnahme.

Joannot-Baltisberger, Uhrenfabrikant,  
Länggassstrasse 75, Bern.

Spezialität in Reithosen

von

C. Munz, Tailleur, in Bischofszell.

Die Reithosen nach meinem Schnitt entsprechen allen Anforderungen betreffend Bequemlichkeit und Eleganz; ich liefere jedes Paar mit der Garantie, dass selbige weder im Schnitt, noch im Knie reissen in Folge von Spannung. Bei der grossen Verzweigkeit meiner Kundschaft durch die Schweiz ist mir Gelegenheit geboten, Bestellungen überall persönlich aufzunehmen. Reiche Auswahl in zweckdienlichen Stoffen und Leder. Schnelle Bedienung.